

Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen
gemeinnützige GmbH
Zentrale | Stauffenbergallee 2a | 01099 Dresden

Dresden, 28.05.2020
Ansprechpartner Uli Kretzschmar
Telefon | Telefax +49 (0) 3 51 5 63 91-13 12 | +49 (0) 3 51 5 63 91-10 09
E-Mail Uli.Kretzschmar@schloesserland-sachsen.de
presse@schloesserland-sachsen.de
Bearbeiter Uli Kretzschmar
Telefon +49 (0) 3 51 5 63 91 13 12

Medieninformation

Pfingsten im Schloesserland Sachsen – Glücklich im Grünen, Multimedia und ein sächsischer Mythos

Pfingsten steht vor der Tür und was gibt es Schöneres, als einen entspannten Spaziergang durch einen der historischen Parks oder Gärten im Schloesserland Sachsen zu unternehmen? Pünktlich zum frühlinghaften Wetter und den Feiertagen laden Kultur, Natur und Kulinarik wieder ins Schloesserland Sachsen – per Fahrrad, virtuell, digital oder einfach ganz real.

In der Stadt und auf dem Lande: Glücklich im Grünen!

Für die Dresdner gehört es zum Lebensgefühl einfach dazu: das Leben in der Stadt und dennoch das Glück im Grünen direkt vor der Haustür. Denn die grünen Elbwiesen und historische Parkanlagen befinden sich mitten in der Stadt, nur ein paar Schritte um die Ecke. Beispielsweise der Zwingergarten und der Dresdner Zwinger. Im Innenhof des Zwingers stehen nun wieder 76 Orangenbäumchen und laden zum Lustwandeln im mediterranen Ambiente ein. Dabei lohnt es sich auch, einen kleinen Abstecher in die **Filmkuppel „Zwinger Xperience – Die Jahrhunderthochzeit 1719“** zu unternehmen und Augusts ehemalige Party-Location ganz neu zu entdecken – lassen Sie sich eine viertel Stunde lang zu den bombastischen Hochzeitsfeierlichkeiten im Zwinger im Jahr 1719 entführen.

Festung Xperience

Vom Zwinger aus spazieren Sie in nur knapp zehn Minuten am Residenzschloss vorbei zur Brühlschen Terrasse. Genießen Sie hier unter kunstvoll verschnittenen Bäumen im romantischen „Brühlschen Garten“ den sagenhaften Ausblick auf das gegenüberliegende „Königsufer“ und entdecken Sie einen Geheimtipp: direkt unter der Brühlschen Terrasse befindet sich eines der ältesten Bauwerke Dresdens, die **Festung Dresden**. Um diese einst modernste Befestigungsanlage Europas zu erkunden erwartet Sie ein ganz besonderes Erlebnis: „Festung Xperience“ In der neuen Erlebnisschau mit unglaublichen 360-Grad Projektionen und einem ausgefeilten Audio-System folgen Sie dem „Geist“ des ehemaligen Kurfürsten Moritz und erleben den Alltag in der ehemaligen Festung.

Nur einen Katzensprung entfernt im Herzen der Stadt Dresden liegt der **Große Garten Dresden**. Nehmen Sie sich Zeit für einen ausgiebigen Spaziergang auf verschlungenen Pfaden einmal um das Palais im Großen Garten Dresden herum und werden Sie „Glücklich im Grünen“. Das Palais ist eines der ältesten Barockgebäude in Dresden und der Park zeugt von 300 Jahren Gartenkunst in Sachsen. Und noch ein exklusiver Geheimtipp: Die **Dresdner Parkeisenbahn**, beliebtes Familienhighlight im Großen Garten, fährt ebenfalls wieder und dreht ihre Runden durch den Park. Pünktlich zum **70jährigen Jubiläum der Bahn am 1. Juni 2020** sind Fahrten für die ganze Familie wieder möglich. Aber Achtung: bitte den Sonderfahrplan vorher online checken.

Und wer noch mehr Blütenpracht auf einem längeren Ausflug genießen mag, für den bieten die Parks und Gärten in Sachsen jetzt genau die richtigen Ausflugsziele. In **Schloss & Park Pillnitz** beispielsweise begrüßt der Lustgarten mitten im barocken Ensemble mit Brunnenfontäne und zauberhaften Blütenarrangements gleich zu Beginn eines Rundgangs durch die riesige Gartenanlage. Schauen Sie vielleicht auch gleich im Schlossmuseum oder im Kunstgewerbemuseum vorbei und verbinden Sie Ihr Glück im Grünen mit einem kulturellen Genusserlebnis – offen übrigens auch am Pfingstmontag. Wollen Sie die Gärtner bei der Arbeit beobachten? Schauen Sie einmal nach, ob vielleicht die lauschigen Heckenquartiere gerade kunstvoll verschnitten werden oder noch mehr Blumen gesetzt werden.

Im **Barockgarten Großsedlitz** steht die Natur ganz im Dienste barocker Pracht und Lebenslust nach französischem Vorbild. Lassen Sie sich bei schönstem Frühlingwetter von dieser traumhaften "Gartensinfonie" berauschen. Wer genau hinschaut, entdeckt vielleicht auch einen der Gärtner vom Schlösserland Sachsen, denn jetzt ist die Zeit, in der die kunstvoll gestalteten Beete mit der Sommerbepflanzung geschmückt werden. Alles nach historischem Vorbild und mit viel Sachverstand – versteht sich! Weit über 20.000 Blumen und Pflanzen setzen die Gärtner im Schlösserland Sachsen zu Frühlings- und Sommerbepflanzung jedes Jahr in die Beete.

Im **Klosterpark Altzella** – einem der geheimnisvollsten und geschichtsträchtigsten Orte in Sachsen – entdecken Sie die Kunst der Landschaftsgestalter der Romantik. Riesige Bäume mit knorrigen Wurzeln, verblüffende Ausblicke und Sichtachsen, eine saftige Schmetterlingswiese mit vielen Blumen und Kräutlein und nicht zuletzt die malerischen Ruinen des über 800 Jahre alten ehemaligen Hausklosters der damaligen sächsischen Markgrafen von Wettin – ein einmaliges Kleinod mit einem ganz besonderen Spirit mitten in Sachsen direkt am grünen Ufer der Freiburger Mulde.

Ein Königreich für einen Ausflug – Sachsens Burgen im Grünen

Ebenfalls im Muldetal und gleich um die Ecke entdecken Sie die **Burgen Mildenstein** und – etwas weiter ins Land hinein - **Kriebstein**. Sächsische Geschichte mit tollem Ausblick ins Grüne, einen kleinen Imbiss vor Ort inklusive. Noch etwas weiter lockt das **Schloss Rochlitz**, am Ufer der Zwickauer Mulde. Entdecken Sie das spannende Schloss mit tausendjähriger Geschichte, eine feine Ausstellung über das „stille Örtchen“ und einen der schönsten Ausblicke ins grüne Tal der Mulde, direkt von den Schlossmauern aus im Freisitz des „Blümchencafés“.

Barockschloss Rammenau: bei der Kammerzofe zu Gast – gern auch per Rad.

Wer zu Pfingsten ein Ausflugsziel für eine Radwanderung sucht, der kommt im Barockschloss Rammenau, östlich von Dresden auf seine Kosten. Nicht nur das Schloss im Stile des sächsischen

Landbarock, sondern auch der nun grüne Park lockt als erholsames Ausflugsziel zu Pfingsten. Auf die Gäste warten die Kammerzofen des Hauses, eine Sonderausstellung im Kavaliershause und leckere Speisen im Schlossrestaurant.

Am Pfingstsonntag, den 31. Mai erwartet die Kammerzofe des Barockschlosses Rammenau ihre Gäste jeweils um 11:00 Uhr und 15:00 Uhr zu einer Einführung in die Schlossgeschichte. **Das Schlossrestaurant** ist bereits ab Freitag, 29. Mai wieder geöffnet, wenn auch mit reduzierter Sitzplatzanzahl um die Abstands- und Hygienevorschriften zu wahren. Auch die Terrasse mit Blick auf den Schlossteich ist ab Freitag geöffnet. Zum Neustart bietet das Schlossrestaurant seinen Gästen eine kleine Auswahl der rustikalen Gerichte aus der Gesindeküche und edlen Speisen der Schlossküche. Kaffee, Kuchen und Eis dürfen da natürlich nicht fehlen.

Vorerst sind die Öffnungszeiten des Schlossrestaurants etwas eingeschränkt: Es wird ein zusätzlicher Ruhetag eingelegt, sodass das Restaurant von Donnerstag bis Montag jeweils von 12:00 – 18:00 Uhr geöffnet hat.

Geburtstag bei Fürstens: 350 Jahre Mythos August der Starke im Schloss Moritzburg

Was ist er nicht alles für die Sachsen gewesen: Landesvater, Baulöwe, Kunstmäzen, Ladykiller, Salonlöwe, Hufeisenverbieger, Polenkönig – August der Starke, ehemaliger sächsischer Kurfürst hat mittlerweile fast schon Supermannqualitäten. Doch vieles davon ist nur ein Mythos. Zum runden 350. Geburtstag spendiert Schlösserland Sachsen dem Jubilar und seinen Gästen eine Sonderausstellung, die den Mythos des starken August unter die Lupe nimmt. Nutzen Sie diese Gelegenheit und entdecken Sie nach dem Ausstellungsbesuch und einem leckeren Essen im Schlossrestaurant das besondere Flair der Kulturlandschaft in und um Schloss Moritzburg. Spazieren Sie auf grünen Wanderwegen unter Bäumen um die künstliche Teichanlage und lassen Sie sich von der märchenhaften Schlossinsel in die traumhafte Welt des sächsischen Barock entführen.

Tipp: Ein Königreich für unterwegs.

mit unterhaltsamen Smartphone-Audioguides und der schlösserlandKARTE als App geht Schlösserland Sachsen 3.0 und wird mobil

Die Burgen, Klöster, Parks und Gartenanlagen im Schlösserland Sachsen offenbaren faszinierende Geheimnisse. Wie schafften es die Gartenkünstler im Barockgarten Großsedlitz, dass Pracht und Macht barocker Herrscher durch eine Gartenanlage spürbar werden? Welche düsteren Geschichten könnten wohl die Mauern von Burg Stolpen preisgeben, wenn sie beispielsweise vom Schicksal der Gräfin Cosel berichten könnten?

Diese Geheimnisse verraten die großen Gärtner und historische Persönlichkeiten der sächsischen Geschichte höchst persönlich. Schlösserland Sachsen stellt dafür unterhaltsame **Audio-Guides für das Smartphone kostenfrei zum Download** zur Verfügung. In diesen Audio-Guides begrüßen die Schöpfer der jeweiligen Anlage oder andere prominente Persönlichkeiten aus der Geschichte des Parks den Hörer und führen ihn an die schönsten Fleckchen in der jeweiligen Anlage. Damit die historischen Gartenmeister auch überzeugend in Szene gesetzt werden, leihen ihnen bekannte professionelle Sprecher ihre prominenten Stimmen. Holen Sie sich die unterhaltsamen Audio-Guides

direkt aufs Smartphone und genießen Sie die inszenierten Führungen wann und wo immer Sie wollen.

schlösserlandKARTE als App

Nutzen Sie den mobilen Zugang ins Schlösserland Sachsen. Denn die beliebte schlösserlandKARTE, die Eintrittskarte für 50 Schlösser, Burgen, Parks und Gärten gibt es jetzt auch als App für das Smartphone. Einfach die App kostenlos im Google Playstore oder im App-Store von Apple herunterladen, Karte kaufen und los geht's. Beim Besuch checken Sie mit Ihrer digitalen schlösserlandKARTE in der App vor Ort ein und genießen beliebig oft freien Eintritt in Sachsens schönste Schlösser, Burgen und Gärten.

Also: App laden. Karte kaufen. Schlösserland erobern.

Ein Hinweis: bitte unbedingt vor dem Besuch immer über aktuelle Öffnungszeiten und Hinweise informieren unter:

www.schloesserland-sachsen.de



[/Schloesserland.Sachsen](https://www.facebook.com/Schloesserland.Sachsen)



[/Schloesserland](https://www.youtube.com/Schloesserland)



[/schloesserlandsachsen](https://www.instagram.com/schloesserlandsachsen)

Die Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gemeinnützige GmbH (SBG) besteht aus der Zentrale mit Sitz in Dresden und nachfolgenden Objekten: Albrechtsburg Meissen, Klosterpark Altzella, Schloss Colditz, Burg Gnanstein, Barockgarten Großsedlitz, Schloss Weesenstein, Burg Kriebstein, Burg Mildenstein, Schloss Moritzburg und Fasanenschlösschen, Schloss Nossen, Barockschloss Rammenau, Schloss Rochlitz, Burg Stolpen sowie Schlösser und Gärten Dresden mit Festung Dresden, Großer Garten Dresden, Dresdner Stallhof, Schloss & Park Pillnitz und Dresdner Zwinger. SBG arbeitet eng mit den gGmbH Festung Königstein sowie Schloss Augustusburg, Burg Scharfenstein und Schloss & Park Lichtenwalde zusammen. Die Dachmarke von SBG heißt »Schlösserland Sachsen«. Zur touristischen Vermarktung der sächsischen Sehenswürdigkeiten kooperiert SBG mit anderen touristisch genutzten Schlössern, Burgen und Gärten, die während dieser Kooperation als Partner von »Schlösserland Sachsen« auftreten.